

## Theaterprojekt der 7. Klasse

# flucht nach liebe

Ab Mitte Januar nahm die 7. Klasse ein großes Theaterprojekt in Angriff. Dazu entwickelten wir eine moderne Version des altbekannten Märchens von Hänsel und Gretel und versetzten es in unsere Zeit nach Augsburg-Oberhausen. Zu Beginn waren viele Schüler gegenüber einem Theaterstück sehr skeptisch eingestellt und die ersten Leseproben noch nicht besonders vielversprechend.

Doch mit zunehmender Proben-  
dauer stieg die Motivation an  
unserem Projekt und wir kamen vom  
Lesen zum Sprechen und zum  
Schluss auch zum Spielen – die  
Grundvoraussetzung für die Um-  
setzung eines Theaterstückes. Mitte  
März legten wir die Aufführungs-



termine fest und luden Schüler und Eltern ein. Vom 04. - 06. April planten wir sieben Spieltermine für alle Klassen unserer Schule, die Theatergruppe der Montessorischule Dinkelscherben, Schüler der Mittelschule Stadtbergen und eine Abendvorstellung für alle Eltern.

Spätestens ab diesem Zeitpunkt war allen klar, dass wir unser Stück auf die „Bretter“ bringen mussten. Es gab kein Zurück mehr! In der Woche vor der Aufführung fand kaum anderer Unterricht statt. Wir nutzten vielmehr jede freie Zeit für Proben und den Bühnen-  
aufbau. Zur Premiere luden wir unsere Partnerschule in Stadtbergen ein, die mit vier Klassen die Aufführung besuchte. Das Lampenfieber stieg! Aber äußerst diszipliniert und professionell traten die Schüler zum Teil zweimal pro Tag auf und gaben jedes Mal ihr Bestes. Insgesamt führten wir sechsmal „Flucht nach Liebe“ auf, die Dernière fand am Donnerstagabend um 18:00 Uhr vor knapp 100 Eltern statt. Für uns alle war dieses Theaterprojekt eine Herausforderung, aber auch ein Erlebnis, Schule einmal anders zu erleben. Und alle beteiligten Schüler können stolz auf ihre Leistung sein. Aber vor allem machte es auch sehr viel Spaß!

## Inhalt

Die Geschwister Hannes und Grete fühlen sich von ihren Eltern weder beachtet und noch geliebt. Vielmehr sind sie ihnen eine Last. Daraufhin beschließen die zwei abzuhausen. Leider klappt das nicht ganz reibungslos und sie geraten in die Hände von zwielichtigen Gestalten, die Böses im Schilde führen. Nun müssen die jugendlichen Ausreißer auf die Hilfe ihrer unerschrockenen Tante hoffen. *Flucht nach Liebe* ist eine moderne Anlehnung an das Märchen Hänsel und Gretel.

### Besetzung:

<b>Grete:</b>	Amely Zerhoch, Svenja Mayer
<b>Hannes:</b>	Karl Betz
<b>Vater:</b>	Felix Schneck
<b>Mutter:</b>	Jessica Frankl
<b>Tante Gerda:</b>	Gentjana Veliu
<b>Mono:</b>	Nikolas Seizinger, Dedric Schenkl
<b>Zlatko:</b>	Elias Rohde
<b>Rocker 1-5:</b>	Leon Exenberger, René Burkhard, Selina Kröner, Ursula Geh, Fatos Sakiri
<b>Umbauteam:</b>	Samah Al Kurdi, Abel Tesfalem, Paul Wetzstein

**Idee/Regie/Umsetzung:** Wolfgang Kain